

Finanzentwicklung der sozialen Pflegeversicherung

Modellrechnungen unter Berücksichtigung demografischer, ökonomischer, gesundheitlicher und sozialrechtlicher Rahmenbedingungen

Bearbeitet von
Dr. David Bowles

1. Auflage 2015. Buch. 422 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8487 2397 3
Format (B x L): 15,4 x 22,8 cm
Gewicht: 626 g

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Human-Medizin, Gesundheitswesen > Public Health, Gesundheitsökonomie, Gesundheitspolitik](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

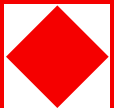
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

David Bowles

Finanzentwicklung der sozialen Pflegeversicherung

Modellrechnungen unter Berücksichtigung demografischer, ökonomischer, gesundheitlicher und sozialrechtlicher Rahmenbedingungen



Nomos

Beiträge zum Gesundheitsmanagement

Herausgeber:

Dr. Jens Baas

Dr. Andreas Meusch

Band 40

David Bowles

Finanzentwicklung der sozialen Pflegeversicherung

Modellrechnungen unter Berücksichtigung demografischer,
ökonomischer, gesundheitlicher und sozialrechtlicher
Rahmenbedingungen



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Bielefeld, Univ., Diss., 2015

ISBN 978-3-8487-2397-3 (Print)

ISBN 978-3-8452-6523-0 (ePDF)

1. Auflage 2015

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2015. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	21
Abbildungsverzeichnis	23
Tabellenverzeichnis	27
Anhangsverzeichnis	29
1. Einleitung	36
1.1 Hintergrund und Relevanz des Dissertationsthemas	36
1.2 Ziele und Fragestellungen der Dissertation	39
1.3 Aufbau und Struktur der Untersuchung	44
2. Pflege und Pflegeversicherung in Deutschland	48
2.1 Gründe für die Einführung der sozialen Pflegeversicherung	48
2.2 Pflegeversicherung als sozialrechtlicher Paradigmenwechsel	56
2.3 Ziele und Wirkungen der sozialen Pflegeversicherung	59
3. Herausforderungen der sozialen Pflegeversicherung	63
3.1 Entwicklung der Leistungsempfängerzahl	63
3.2 Veränderungen im Inanspruchnahmeverhalten	70
3.3 Dynamisierung von Pflegeversicherungsleistungen	80
3.4 Neuordnung der Leistungsvoraussetzungen	88
3.5 Sicherstellung der pflegerischen Versorgung	94
4. Finanzierungsverfahren sozialer Sicherungssysteme	100
4.1 Funktionsweise von Umlage- und Kapitaldeckungsverfahren	100
4.2 Vergleich von Umlage- und Kapitaldeckungsverfahren	104
4.2.1 Abhängigkeit von der demografischen Entwicklung	104
4.2.2 Auswirkungen auf die Ersparnis- und Kapitalbildung	107
4.2.3 Auswirkungen auf das Wachstum der Wirtschaft	110
4.2.4 Renditevergleich beider Finanzierungsverfahren	113
4.3 Wechsel des Finanzierungsverfahrens – Effizienzvergleiche	117
5. (Teil)Kapitaldeckung in der sozialen Pflegeversicherung	124
5.1 Gründe für eine (Teil)Kapitaldeckung in der sozialen Pflegeversicherung	124
5.1.1 Substitutionszusammenhang zwischen Real- und Humankapital	124
5.1.2 Diversifikation und Streuung von systemspezifischen Risiken	125
5.1.3 (Politische) Praktikabilität und Umsetzbarkeit von Reformansätzen	127
5.1.4 Generationengerechtigkeit durch intertemporale Umverteilung	128
	17

Inhaltsverzeichnis

5.2	Formen einer (Teil)Kapitaldeckung in der sozialen Pflegeversicherung	130
5.2.1	Individuell-ergänzende Kapitaldeckung – Pflegezusatzversicherung	130
5.2.2	Exkurs: Private Pflegezusatzversicherung am Beispiel des Pflege-Bahr	132
5.2.3	Kollektiv-ergänzende Kapitaldeckung – Demografiereserve	134
5.3	(Teil)Kapitaldeckung im Rahmen der Pflegestärkungsgesetze	136
6.	Methodische Vorgehensweise	139
6.1	Methodik und Annahmen der Bevölkerungsprojektion	139
6.1.1	Analytisches Modell der Kohorten-Komponenten-Methode	139
6.1.2	Entwicklung und Sensitivitätsanalysen im Bereich der Mortalität	141
6.1.3	Entwicklung und Sensitivitätsanalysen im Bereich der Fertilität	144
6.1.4	Entwicklung und Sensitivitätsanalysen im Bereich der Migration	145
6.2	Methodik und Annahmen zur Entwicklung der Pflegebedürftigen	148
6.2.1	Allgemeines Projektionsmodell und Basisszenario	148
6.2.2	Leistungsempfänger der sozialen Pflegeversicherung – Sensitivitätsanalysen	149
6.3	Methodik und Annahmen zur Entwicklung der Ausgaben	152
6.3.1	Allgemeines Projektionsmodell und Basisszenario	152
6.3.2	Projektion der Ausgaben für Pflegeversicherungsleistungen	153
6.3.3	Projektion der Ausgaben für soziale Sicherungsleistungen	157
6.3.4	Ausgaben der sozialen Pflegeversicherung – Sensitivitätsanalysen	159
6.4	Methodik und Annahmen zur Entwicklung der Einnahmen	163
6.4.1	Allgemeines Projektionsmodell und Basisszenario	163
6.4.2	Projektion der Einnahmen aus sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung	165
6.4.3	Projektion der Einnahmen aus Renteneinkommen	169
6.4.4	Projektion der Einnahmen aus Entgeltersatzleistungen	171
6.4.5	Einnahmen der sozialen Pflegeversicherung – Sensitivitätsanalysen	173

6.5	Methodik und Annahmen zur kollektiv-ergänzenden Kapitaldeckung	176
6.5.1	Szenarien der kollektiv-ergänzenden Kapitaldeckung	176
6.5.2	Annahmen der kollektiv-ergänzenden Kapitaldeckung	180
6.6	Technische Umsetzung der Modellrechnungen	181
7.	Ergebnisdarstellung	183
7.1	Bevölkerungsentwicklung in Deutschland bis 2080	183
7.1.1	Ergebnisse der Bevölkerungsentwicklung	183
7.1.2	Entwicklung der Abhängigkeitsquotienten	187
7.1.3	Entwicklung verschiedener Altersindikatoren	189
7.2	Leistungsempfänger der sozialen Pflegeversicherung	193
7.2.1	Entwicklung der SPV-Leistungsempfänger – Basisszenario	193
7.2.2	Entwicklung der SPV-Leistungsempfänger – Sensitivitätsanalysen	197
7.2.3	Exkurs: Entwicklung der Lebenserwartung in und ohne Pflegebedürftigkeit	202
7.3	Finanzentwicklung der sozialen Pflegeversicherung	206
7.3.1	Einnahmen- und Ausgabenentwicklung im gegenwärtigen Finanzierungssystem	206
7.3.2	Beitragssatzentwicklung im gegenwärtigen Finanzierungssystem	210
7.3.3	Kompensationseffekte der kollektiv-ergänzenden Kapitaldeckung	213
7.4	Sensitivitätsanalysen zur Finanzentwicklung – isolierte Betrachtung	220
7.4.1	Sensitivitätsanalysen im gegenwärtigen Finanzierungssystem	220
7.4.2	Sensitivitätsanalysen bei kollektiv-ergänzender Kapitaldeckung	234
7.4.3	Zusammenfassung der Ergebnisse – isolierte Betrachtung	247
7.5	Sensitivitätsanalysen zur Finanzentwicklung – Szenario-Analyse	252
7.5.1	Szenario-Analyse der Finanzentwicklung – Annahmen	252
7.5.2	Szenario-Analyse im gegenwärtigen Finanzierungssystem	255
7.5.3	Szenario-Analyse bei kollektiv-ergänzender Kapitaldeckung	258

Inhaltsverzeichnis

7.5.4 Zusammenfassung der Ergebnisse	
– Szenario-Analyse	268
8. Diskussion	271
8.1 Einordnung der Modellergebnisse	271
8.2 Diskussion der Modellergebnisse	278
8.3 Sozial- und gesundheitspolitische Implikationen	292
8.4 Limitationen der Modellrechnungen	299
9. Fazit und Ausblick	307
Anhang	310
Literaturverzeichnis	395
Der Autor	422